



Rückenwind-aktuell Nr. 10/2020



Liebe Leserinnen und Leser!

Wow! Ein Paukenschlag für den Wechsel! Die Bürgerinnen und Bürger haben in den Kommunen gewählt - und sorgten für erdrutschartige Ergebnisse. Katja Dörner von den Grünen, die neue Bonner OB, hat mit 56 Prozent den bisherigen Amtsinhaber deutlich abgehängt. Landesweit haben die Grünen ihr Resultat auf 20 Prozent fast verdoppelt. Und damit rücken der Klimaschutz und die Verkehrswende als Gewinnerthemen der diesjährigen Kommunalwahl in den politischen Mittelpunkt. Die Menschen wollen endlich raus aus dem Stau. Sie wollen sicher mit dem Rad, zu Fuß oder den Öffentlichen unterwegs sein - in sauberer Luft und einer grünen Stadt mit weniger Autos.

Die Zeichen stehen auf Aufbruch. Da bleiben wir dran.

Ihr Newsletter-Team

In diesem Newsletter:

- > Nach der Kommunalwahl: Die Zeichen stehen auf Wechsel
- > Die Gute Nachricht im Oktober: Radentscheid Bonn ist voller Erfolg
- > Tausendfüßler: Einwendungen gegen geplantes Autobahn-Monster bis 9. November möglich
- > Stadtradeln 2020 – Wir radeln für den Klimaschutz!
- > Hängepartie geht weiter
- > Polizei kontrolliert Überholabstand
- > Horstmannsteg in Hennef eröffnet
- > Klimademo mit ADFC
- > Auszeichnung für fahrradfreundliche Arbeitgeber
- > Bornheim mit neuem ADFC-Ortsvorstand
- > Bald neue ADFC-Ortsgruppe im Siegtal
- > Die Donau - erhabener Strom des Ostens
- > Mein Leben mit Amanda
- > ADFC als "Verband des Jahres" ausgezeichnet
- > Touren im Oktober
- > Termine im Oktober

Nach der Kommunalwahl: Die Zeichen stehen



Neue Bonner OB Katja Dörner © Grüne

auf Wechsel

Grüne Kraft voraus - mit Blick auf die Verkehrswende

Hoffnung auf mehr Verkehrswende machen die Kommunalwahlergebnisse vom 13.09. und die Ergebnisse der Stichwahlen für Bürgermeister, Landräte und Oberbürgermeister*innen vom 27. September.

In Bonn entschied die Grüne Bundestagsabgeordnete Katja Dörner das Rennen klar für sich gegen Amtsinhaber Ashok Sridharan von der CDU. Mit einem so klaren Vorsprung von 56 zu 43 Prozent der Stimmen hatte auch die Kandidatin nicht gerechnet.

> [mehr zur Kommunalwahl](#)



"Besenwagen" bei der Kidical Mass; und jetzt werden die letzten Unterschriftenlisten eingesammelt ©Sonja Thiele

Die Gute Nachricht im Oktober: Radentscheid Bonn ist voller Erfolg

Nach einem halben Jahr intensiver Kampagnenarbeit hat der Bonner Radentscheid 20.000 Unterschriften gesammelt und die Aktion erfolgreich beendet. Damit ist die Voraussetzung erfüllt, ein Bürgerbegehren für eine bessere Radinfrastruktur in Bonn anzustoßen.

Aktuell laufen die Planungen zur Übergabe der Unterschriften an den Rat der Stadt Bonn. Die Entscheidung über die Annahme des Radentscheids soll noch dieses Jahr in einer der ersten Ratssitzungen des neuen Stadtparlaments fallen. Wir sind sehr zuversichtlich, dass der Rat seine Zustimmung zu einem Bürgerbegehren nicht verweigern wird.

An dieser Stelle bereits jetzt vielen Dank für eure Unterstützung des Radentscheids! Wir bitten alle, die noch Unterschriftenlisten haben, diese kurzfristig im Radhaus abzugeben. Alternativ holt der Radentscheid sie auch ab. Eine E-Mail an kontakt@radentscheid-bonn.de genügt.



Protest gegen den Tausendfüßler auf dem Münsterplatz © Bernhard Meier

Tausendfüßler: Einwendungen gegen geplantes Autobahn-Monster bis 9. November möglich

Pläne zum 300-Millionen-Bauprojekt noch bis 9. Oktober einsehbar

Auf dem Autobahnteilstück im Bonner Norden will Straßen.NRW die Brücke „Tausendfüßler“ abreißen und das heutige Bauwerk mit vier Fahrstreifen durch einen riesigen Neubau mit sechs Fahrstreifen plus Standstreifen ersetzen. Kosten: 300 Mio. € Dieser massive Ausbau sei nicht klimagerecht, kritisiert der ADFC. Er will auf der Strecke, so wie der Bonner Rat es 2018 einstimmig gefordert hatte, zumindest einen Radschnellweg. Der ließe sich auch unter Verzicht auf den dritten Fahrstreifen oder die Standspur, die temporär als dritter Fahrstreifen freigegeben werden könnte, realisieren.

> [mehr zum Tausendfüßler](#)



Stadtradeln 2020 – Wir radeln für den Klimaschutz!

Anders als in den Jahren zuvor ist der ADFC nicht mit einem eigenen Team am Start. Zusammen mit dem Radentscheid Bonn und der Critical Mass fahren wir als großes Bündnis für die Verkehrswende und besseren Radverkehr als gemeinsames Team. Ziel der Aktion "Stadtradeln" ist es, möglichst viele Wege und Kilometer mit dem Fahrrad zurückzulegen, das Radfahren aktiv zu erleben und dabei noch etwas für die Umwelt zu tun.

[> mehr zum Stadtradeln](#)



Hängepartie geht weiter

Zurückgedrehte Straßenverkehrsordnung: Novelle der Novelle bislang nicht in Sicht

Keine Einigung gab es im Bundesrat am 18. September 2020 in der Frage, wie der Formfehler in der Novelle der Straßenverkehrsordnung repariert werden könnte.

Ende April 2020 war nach über einjähriger Beratung die Neufassung der Straßenverkehrsordnung (StVO) in Kraft getreten. Sie enthält zahlreiche Verbesserungen für Radfahrende und härtere Sanktionen für Autofahrer, die Rad- und Fußverkehr behindern. Wegen eines Formfehlers, der Verletzung des Zitiergebotes (nach Art. 80 Abs. 1 Satz S. 3 GG), sind Teile der Novelle außer Kraft.

[> mehr zur StVO](#)



Abstandsaktion © Polizei Bonn

Polizei kontrolliert Überholabstand

Gemeinsame Aktion von Polizei und ADFC

Tatort Koblenzer Tor in Bonn, am Mittwoch in aller Frühe: An dieser besonders kritischen Engstelle, an der absolut kein Platz zum Überholen ist, Radfahrer aber dennoch immer



Endlich ist er da: Der neue Horstmannsteg über die Sieg. ©Tomas Meyer-Eppler

Horstmannsteg in Hennef eröffnet

Wichtige Rad- und Fußgängerverbindung in Hennef war jahrelang geschlossen

Die Bürger*innen und insbesondere die Radler*innen in Hennef hatten den 11.

wieder überholt werden, hat die Polizei in Kooperation mit dem ADFC kontrolliert und aufgeklärt. Kann der Mindestabstand von 1,50 m aufgrund der Straßenbreite oder der Verkehrslage nicht eingehalten werden, darf auch nicht überholt werden, betonte die Polizei. Erstaunlich: Bei der Kontrolle stellte sich heraus, dass viele Autofahrer diese Abstandsregel gar nicht kennen. In einigen Fällen ist es dann auch nicht bei Aufklärung und Ermahnung geblieben, sondern Bußgelder wurden fällig. Der ADFC dankt der Polizei für diese Aufklärungskampagne, die fortgesetzt werden soll.

September sehnsüchtig erwartet, denn dann war endlich die wichtige Siegquerung zum Ortsteil Allner wieder hergestellt, die seit April 2018 unterbrochen war.

Der alte Steg hatte nur eine Breite von 1,50 m - Radfahrer wurden aufgefordert, abzusteigen. Der neue Horstmannsteg bietet jetzt üppige 3,5 m Breite. Er hat sich bereits zum neuen Boulevard für alle entwickelt, die Bewegung, Natur und frische Luft schätzen.



Mit dem Rad dabei bei der Klimademo © ADFC

Klimademo mit ADFC

Breite Bündnisse demonstrieren für Klimaschutz und Radverkehr - am 25.9. fand erneut eine große Klimademo statt, organisiert von "fridays for future" und unterstützt von zahlreichen Initiativen, so auch vom ADFC. 3000 Menschen demonstrierten Corona-konform auf der Hofgartenwiese und beim anschließenden Demonstrationzug durch die Innenstadt.

Auch am selben Abend zur Critical Mass wurde wieder fleißig geradelt nach dem Motto "Wir blockieren nicht den Verkehr - wir sind der Verkehr".

Mit solchen Aktionen zeigen wir: Wir sind viele, wir sind bereit und wir fordern jetzt die dringend nötigen Massnahmen für Klimaschutz und Verkehrswende.



Foto: Hering-Bau

Auszeichnung für fahrradfreundliche Arbeitgeber

ADFC und EU zertifizieren Unternehmen

"Fahrradfreundlicher Arbeitgeber" ist eine Initiative der EU und des ADFC. Die Unternehmen Glasklar – Oliver Bartsch GmbH aus Köln und HERING GmbH & Co. KG aus Burbach wurden kürzlich mit dem Bronze-Siegel als fahrradfreundliche Arbeitgeber ausgezeichnet. In Bonn ist das Universitätsklinikum Bonn als eines von nur vier Unternehmen in Deutschland mit dem Gold-Siegel, dem höchsten ADFC-Auszeichnungsstandard, zertifiziert.

[> mehr zu fahrradfreundlichen Arbeitgebern](#)



Das „Corona-Team“ des ADFC: Sven Wellerdick, Stefan Wicht, Kurt Schiwy, Tina Gordon. Foto: Stefan Wicht

Bornheim mit neuem ADFC-Ortsvorstand

Die Mitgliederversammlung des ADFC in Bornheim wählte am 16.9.2020 ein neues Sprecher-Team. Als Sprecher der Ortsgruppe wurden Stefan Wicht und für das Sprecherteam Tina Gordon, Kurt Schiwy und Sven Wellerdick einstimmig gewählt.

Zunächst jedoch gedachten die anwesenden Mitglieder ihres langjährigen Sprechers Gerd Müller-Brockhausen, der im Juni bei einem Radunfall tödlich verunglückt war. Kurt Schiwy brachte den dringenden Wunsch zum Ausdruck, dass an der Unfallstelle etwas passieren müsse, damit sich so ein Unfall nicht wiederholen kann.



Bald können wir eine neue Ortsgruppe feiern ©digital designer auf Pixabay

Bald neue ADFC-Ortsgruppe im Siegtal

Ortsgruppe 'Obere Sieg' steht vor Gründung

Unter der Federführung der OG Hennef haben in Eitorf und Windeck Gespräche mit ADFC-Aktiven stattgefunden, um eine Zusammenarbeit und Kontaktnahme der 60 verstreut lebenden Mitglieder untereinander zu ermöglichen. Sehr schnell waren sich die Beteiligten über die baldige Gründung einer Ortsgruppe 'Obere Sieg' einig, sodass schon am 28. Oktober 2020 die Gründungsversammlung mit Wahl einer/s Ortsgruppensprecherin/s und eines Teams stattfinden kann.

Die OG Hennef hat dabei gern die Patenschaft übernommen und wird der neuen OG mit Rat und Tat zur Seite stehen.



Die Donau © Dirk Prueter

Die Donau - erhabener Strom des Ostens

Von der Quelle bis ans Schwarze Meer - Radreisevortrag von Ute und Dirk Prueter

Das Paar machte sich 2019 auf in für sie ganz neue Gefilde: Den Osten Europas. Über Passau, Wien, Bratislava, Budapest und Belgrad ging es zum Balaton bis zum Schwarzen Meer. Sie lassen uns an ihren Abenteuern teilhaben.

Wann: Mittwoch, 7. Oktober, Einlass nur bis 19 Uhr!

Wo: Katholisches Bildungswerk Bonn, Kasernenstraße 60.

Nach den aktuellen Hygieneregeln dürfen nur 15 Personen an den Vorträgen teilnehmen. Bitte melden Sie sich daher bei [Gabriele Heix](#) an und schauen Sie wegen kurzfristiger Änderungen vorher noch einmal auf unsere [Internetseite](#).

Mein Leben mit Amanda



"Mein Leben mit Amanda" © MFA + FilmDistribution

Französischer Spielfilm von 2018 am 15. Oktober, 20:00 Uhr, in der Brotfabrik Bonn Beuel

(Regie: Mikhael Hers) Der junge David lebt in Paris und genießt das Leben, während seine Schwester Sandrine alleine ihre Tochter Amanda aufzieht. Als Sandrine während eines Terroranschlags in Paris ums Leben kommt, steht David vor einer folgenschweren Entscheidung: Nimmt er seine Nichte auf? Er muss sein Leben komplett umstellen, um der Siebenjährigen und ihren Bedürfnissen, mit denen er vorher nicht viel zu tun hatte, gerecht zu werden. Auch die kleine Amanda hat schon ihre ganz eigene Vorstellung davon, wie es von nun an mit den beiden weitergehen soll.

> [mehr zu "Mein Leben mit Amanda"](#)



© OpenClipart-Vectors auf Pixabay

ADFC als "Verband des Jahres" ausgezeichnet

Der ADFC ist **Verband des Jahres in der Kategorie „Reform und Management“**. Die Auszeichnung hat der ADFC-Bundesverband von der Deutschen Gesellschaft für Verbandsmanagement (DGVM) für herausragende Leistungen im Verbandsmanagement erhalten.

Der Preis wurde dem ADFC für seinen Reformprozess verliehen, der vor einigen Jahren gestartet ist. In dessen Rahmen wurden Visionen und Leitbilder für den ADFC 2025 sowie ein zukunftsfähiges Konzept entwickelt und sich an die Umsetzung gemacht. Ziele waren zum Beispiel, mehr junge Menschen für den ADFC zu gewinnen und Frauen besser in die aktive Verbandsarbeit einzubinden. Auch beim ADFC Bonn/Rhein-Sieg ist der Reformprozess im Gang.

> [mehr zum Wandel im ADFC Bonn/Rhein-Sieg](#)



Radfahren und Kaffee trinken - eine gute Kombi. Foto: Ulrich Keller

Touren im Oktober

Durch die herbstliche Natur zu radeln, gehört für viele zu den schönsten Outdoor-Erlebnissen des Jahres. Kein Wunder. Ist es doch angenehm frisch und der Wald zeigt sich in tausend Farben und Schattierungen. Begleiten sie die ADFC-Scouts auf ihren ausgeklügelten Herbsttouren mit dem Rad. Und lernen Sie ihre nähere Umgebung auf angenehme Weise kennen, [hier gehts lang...](#)

Termine im Oktober



ADFC-Radreisevortrag "Die Donau von der Quelle bis ans Schwarze Meer"
nur über Anmeldung per [E-Mail](#), begrenzte Teilnehmerzahl
Termin: 7.10.
Zeit: 19 Uhr
Ort: Katholisches Bildungswerk, Kasernenstr. 60, 53111 Bonn

Schraubertreffen "Bier & Bike"

jeden 2. Donnerstag im Monat
Termin: 8.10.
Zeit: ab 20 Uhr
Ort: ADFC-Werkstatt am Skatepark, Landgrabenweg 150, 53227 Bonn

Fahrradkino in der Brotfabrik: "Mein Leben mit Amanda" (F, 2018)

Termin: 15.10.
Zeit: 20 Uhr
Ort: Kino in der Brotfabrik Beuel, Kreuzstr. 16, 53225 Bonn

Critical Mass Siegburg

Termin: 16.10.
Zeit: ab 18 Uhr
Ort: Europaplatz Siegburg (vor dem Bahnhof)

Radfahrschule für Erwachsene - Zusatztermin wegen hoher Nachfrage

Termin: 10./11.10.
Zeit: jeweils 11-16 Uhr
Ort: Meckenheim

Reparaturkurs

Termin: 25.10.
Zeit: 9-12 Uhr
Ort: ADFC-Werkstatt am Skatepark, Landgrabenweg150, 53227 Bonn

Gründungsversammlung ADFC-Ortsgruppe "Obere Sieg"

Termin: 28.10.
Zeit: 19 Uhr
Ort: Schützenhof Alzenbach, Windecker Str. 2, 53783 Eitorf

Critical Mass Bonn

Termin: 30.10.
Zeit: ab 18 Uhr
Ort: Hofgarten Bonn, vor dem Akademischen Kunstmuseum

Redaktion: Ulrich Keller, Martina Menz, Satu Ulvi, Verena Zintgraf, Werner Böttcher, Bernhard Meier

Tel.: 0228 - 6 29 63 64
Fax: 0228 - 9 65 03 66
E-Mail: bonn@newsletter.adfc-nrw.de
www.adfc-bonn.de

Dieser Newsletter geht an Sie und 3044 Empfänger*innen.
Zurückliegende Ausgaben finden Sie im [Archiv](#).

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club
Kreisverband Bonn / Rhein-Sieg e.V.

Breite Str. 71
53111 Bonn

[Weiterleiten](#) | [Daten ändern](#) | [Abmelden](#) | [Impressum](#) | [Online-Ansicht](#)
